Kultur: Leopold Museum: Stifterenkelin im Vorstand

wien.orf.at

Kultur: Leopold Museum: Stifterenkelin im Vorstand

ORF.at

2-3 Minuten

Kultur

Im Vorstand der Leopold-Museum-Privatstiftung steht in Bälde zumindest eine Veränderung an. So folgt mit März Saskia Leopold – Enkeltochter des verstorbenen Museumsgründers Rudolf Leopold – auf Agnes Husslein.

Online seit heute, 14.17 Uhr

Husslein wird künftig das Privatmuseum von Heidi Goess-Horten im Wiener Hanuschhof leiten. Dass Elisabeth Leopold laut Medienberichten ihren Vorstandssitz demnächst abgeben werde, sei dagegen noch nicht fixiert, sagte ein Sprecher des Leopold Museums der APA.

Elisabeth Leopold hat ihren Sitz im Vorstand auf Lebenszeit. Zieht sich die 95-Jährige daraus zurück, reduziert sich die Größe des Vorstands auf vier Personen. Derzeit sei ihr Rückzug aus dem Vorstand Gegenstand von Gesprächen, so der Sprecher. Je zwei der übrigen Sitze werden vom Finanz- und Kulturministerium beschickt.

Juristin und Kunsthistorikerin

Das Finanzministerium entsendet nun Saskia Leopold für Husslein. Die studierte Juristin ist für die Kanzlei CMS Reich Rohrwig Hainz tätig, wo sie sich unter anderem mit Urheberrecht und Kunstrecht und mit der "Kuss"-NFT-Aktion des Belvedere befasst. Auch absolvierte sie ein Kunstgeschichtestudium und ist für den "Salon Leopold", den jungen Förderverein des Leopold Museums, tätig.

Ihre Entsendung solle ein "bewusstes Signal" des Finanzministeriums sein, weiterhin "an einem guten und konstruktiven Verhältnis zur Stifter-Familie interessiert" zu sein, wie der "Kurier" Beteiligte zitierte. Neben den Leopolds sitzen noch Sonja Hammerschmid, Carl Aigner und Josef Ostermayer im Vorstand.

1 von 1 21.02.2022, 15:27